

BÖRSENBRIEF FÜR

DER GOLD REPORT

EDELMETALL-AKTIEN



- ✓ informativ
- ✓ wöchentlich
- ✓ kostenlos

Die
Goldwoche
09.11.2016

www.dergoldreport.de

Märkte im Überblick

09.11.2016

Kurse vom 09.11.2016,15:05 Uhr bzw.
Schlussstände der Indizes

%-Veränd. Schlusskurs Vortag

Gold	1.302,00 USD	+ 2,05 %
Silber	18,86 USD	+ 2,23 %
HUI (Amex Gold Bugs)	207,24 Punkte	- 0,66 %
ASX-Metals & Mining	2.790,10 Punkte	- 0,91 %
Dow Jones	18.332,74 Punkte	+ 0,40 %
S&P 500	2.139,56 Punkte	+ 0,38 %
Euro/USD	1,0998	- 0,15 %
Euro/CAD	1,4780	+ 0,98 %
Euro/AUD	1,4313	+ 0,69 %

TRUMP löst Goldrallye aus

Liebe Leserinnen und Leser,

nach einem sich unendlich anfühlenden Wahlkampf, der mehr einer Schlammschlacht geglichen hat, wird Donald Trump der 45. Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika.

Mit einem relativ deutlichen Vorsprung hat es Trump geschafft und wird ins Oval Office einziehen.

Ohne die Wahl, den Wahlkampf oder sonstiges bewerten zu wollen, wird eines erneut klar. **Die Medien des Mainstreams verlieren immer mehr an Glaubwürdigkeit und Aussagekraft.** Geschätzt würde ich sagen, dass 80% bis 90% der Medienberichte in den USA, aber auch bei uns, gegen Trump und für Clinton waren.

Trump lag in keiner Umfrage vorne und trotzdem hat er am Ende gewonnen.

Es ist ein Schlag gegen die Medien, gegen die „herangezüchteten Politiker“ und das Volk will etwas Neues sehen. Selbst mit einem Kandidaten wie Trump, der sicherlich nicht die erste Wahl war. Doch für viele eben das weniger schlimme Übel am Ende.



Hannes Huster

Herausgeber

DER GOLD REPORT


BÖRSENBRIEF FÜR
EDELMETALL-AKTIVEN

Der Goldpreis reagierte bereits im asiatischen Handel, nachdem die ersten Bundesstaaten ausgezählt waren und Trump einen Vorsprung herausarbeiten konnte.

Das Handelsvolumen im aktuellen Dezember-Kontrakt explodierte regelrecht. Bereits zur frühen Morgenstunde wurden über 300.000 Kontrakte gehandelt, was 30 Millionen Unzen Papiergold entspricht. Dieser Trend setzte sich unter sehr hoher Volatilität fort.

Goldpreis im 30-Minuten Chart (jede Kerze 30 Minuten):





DER GOLD REPORT

Trends, die nun „gespielt“ werden

Für was steht Donald Trump, was können die Märkte erwarten, wie werden sie sich positionieren?

Grundsätzlich wird sich dies wohl erst in vielen Monaten zeigen, was Trump wirklich erreichen kann und was nicht. Wir erinnern uns an Barack Obama. Gestartet mit einem Bündel von Ideen und Versprechen, am Ende fällt der Rückblick auf das wirklich Geschaffene eher bescheiden aus.

Trump will die Wirtschaft der USA stärken und Arbeitsplätze zurück ins eigene Land holen. Daher vermuten die Anleger, dass er den **US-Dollar eher abschwächen** wird, da dies ein gutes Mittel ist, den Billiglohnländern den Kampf anzusagen. Ein schwächerer Dollar ist grundsätzlich immer unterstützend für Gold und die Rohstoffpreise.

Zum anderen könnte Trump die Freihandelsabkommen auf Eis legen, Strafzölle erheben und den Trend der Globalisierung ausbremsen. Dies könnte China belasten.

Eine weitere Frage wird sein, wie die Federal Reserve besetzt wird. Trump hat im Vorfeld angekündigt, Yellen auszutauschen. Ob, wann und wie das geschieht, steht aber noch in den Sternen.

Er dürfte aber auf eine verstärkte Ausgabenpolitik setzen und hierzu wird er wohl oder übel günstiges Geld benötigen.

Vieles spricht derzeit also für Gold aber auch für Rohstoffe insgesamt. Die Basismetalle haben seit Montag teilweise kräftig zugelegt und konnten wichtige technische Marken nach oben durchbrechen.

DER GOLD REPORT


BÖRSENBRIEF FÜR EDELMETALL-AKTIVEN

Kupferpreis je Pfund in US-Dollar 6 Monate:

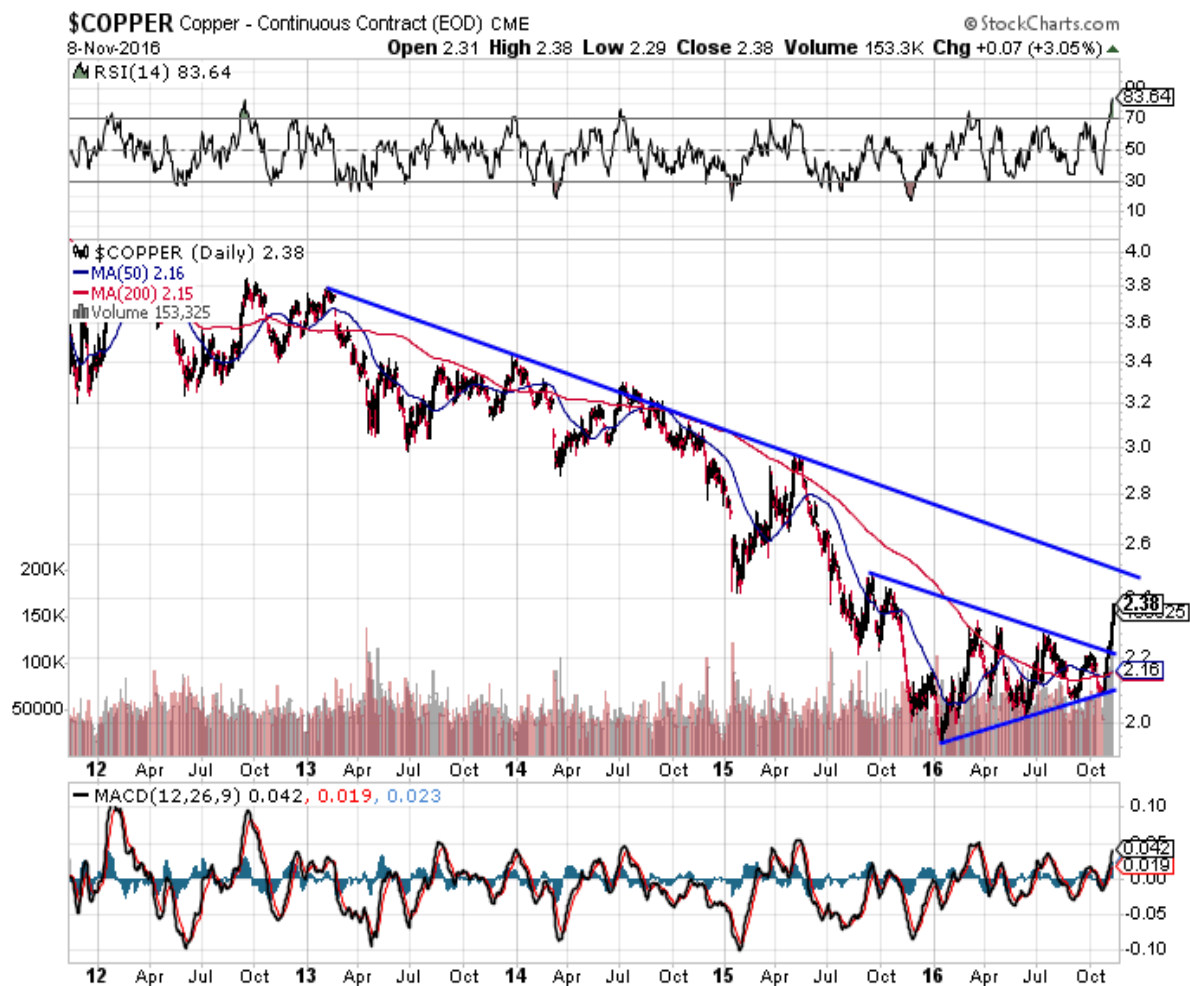


Der Kupferpreis konnte sein Hoch vom Juli deutlich überschreiten und zog mit hohem Handelsvolumen nach oben. Das Volumen sollte den Ausbruch bestätigen.

Blicken wir auf einen langfristigen Kupferchart, so sehen wir schön, dass technisch noch einiges Potential offen ist. Kupfer ist zudem ein relativ **treffsicherer Inflationsindikator**. Ich habe auf meinem Vortrag auf der Edelmetallmesse in München auf die steigende Inflation hingewiesen, die wir ab dem 1. Quartal 2017 sehen werden.

BÖRSENBRIEF FÜR

DER GOLD REPORT
 EDELMETALL-AKTIVEN

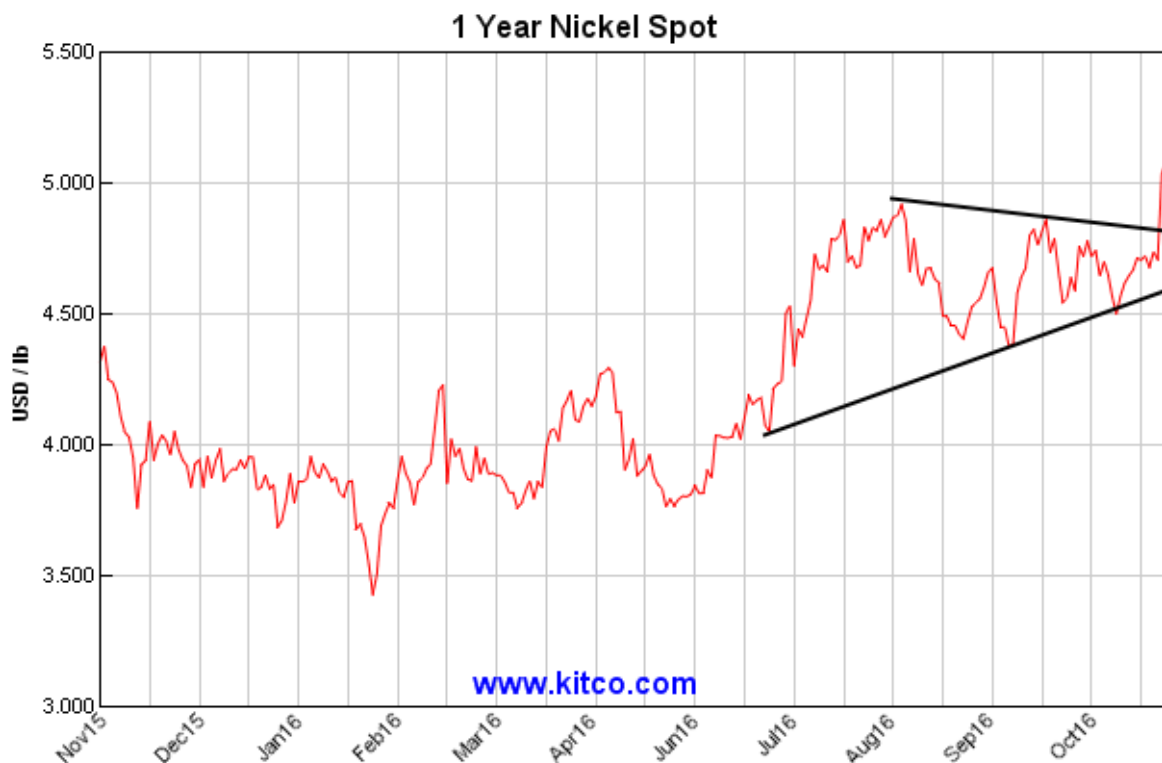
Kupferpreis je Pfund in US-Dollar 5 Jahre:



Auch die zuletzt eher gemiedenen Basismetalle wie zum Beispiel **Nickel** oder **Eisenerz** ziehen deutlich nach oben. Der Nickelpreis konnte die Marke von 5 USD je Pfund überschreiten. Die Marke ist nicht nur psychologisch wichtig, sondern für viele Nickelproduzenten auch ein Break-Even Punkt.

DER GOLD REPORT

BÖRSENBRIEF FÜR
EDELMETALL-AKTIE



Einige der australischen Nickelproduzenten mussten Anfang 2016 die Nickelproduktion einstellen, als der Nickelpreis sehr lange unter 4 USD notierte.

Nun werden diese Unternehmen evaluieren, inwiefern eine Produktion wieder Sinn machen könnte. **Zu nennen wäre hier zum Beispiel das australische Unternehmen PANORAMIC RESOURCES (A0Q29H, ASX: PAN).** Das Management hat die Nickelproduktion eingestellt, doch die Anlagen stehen parat und die Nickelvorräte im Boden sind noch immer vorhanden.

Ein Pfund Nickel kostet derzeit im australischen Dollar etwa 6,75 AUD. Ich denke, um 7 AUD könnte ein solches Unternehmen wieder in die Produktion starten.

BÖRSENBRIEF FÜR

DER GOLD REPORT


EDELMETALL-AKTIEN

Chart Panoramic Resources 24 Monate:



DER GOLD REPORT

BÖRSENBRIEF FÜR
EDELMETALL-AKTIVEN



Van Eck: Einschätzung zu Gold und Goldaktien

Van Eck, unter anderem der Verwalter der sehr bekannten Gold-Aktien-ETFs GDX und GDXJ sieht den Ausblick für Gold und Goldaktien in seinem jüngsten Update als positiv an. **Nachfolgend die aktuelle Einschätzung:**



Pressemitteilung

02.November 2016

US-Wahl und bevorstehende Zinswende sprechen für Goldhauss

- *Beide Wahl-Szenarien in den USA sind positiv für den Goldpreis zu werten*
- *Stärkere Risiken durch Donald Trump, weiterer Stillstand durch Hillary Clinton*
- *Zunehmende geldpolitische Divergenz dürfte Goldpreis zugutekommen*


Während der Amtszeit des neuen US-Präsidenten wird es sehr wahrscheinlich zu einer langfristigen Goldhauss kommen. Und das unabhängig davon, wer am 20. Januar als 45. Präsident beziehungsweise Präsidentin der Vereinigten Staaten (USA) ins Weiße Haus einziehen wird. „Wir glauben, dass weder Hillary Clinton noch Donald Trump entscheidende Impulse für ein stärkeres Wirtschaftswachstum in den USA setzen können“, sagt Joe Foster, Portfoliomanager und Strategie für die aktiv gemanagten Gold-Fonds von VanEck. Seiner Einschätzung nach könnte der Goldpreis in den kommenden vier Jahren auf einen Kurs von über 2.000 US-Dollar pro Feinunze steigen – und damit sein Allzeithoch aus dem Jahr 2011 übertreffen.

Zwar würden die politischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten unter einem US-Präsidenten Trump stark zunehmen, weshalb der Goldpreis im Falle des Wahlsiegs des Republikaners stärker profitieren dürfte. „Das gilt insbesondere dann, wenn er seinem bisherigen Kurs in Sachen Handel und Immigration treu bleiben würde“, so Foster. Allerdings antizipierten viele Marktteilnehmer nicht, dass der derzeitige langfristige Gold-Bullenmarkt auch unter Clinton anhalten dürfte. „Clinton verkörpert den Status Quo – sie wird die Politik Obamas fortführen, die die Wirtschaft nach der Finanzkrise 2009 nicht ausreichend stimulieren konnte“, erklärt der Experte. Die Federal Reserve (FED) korrigierte ihre Prognose zum Wachstum des Bruttoinlandsprodukts (BIP) für 2016 von 2,0 Prozent auf 1,8 Prozent. Zum Vergleich: In den beiden Vorjahren lag das BIP-Wachstum bei 2,4 Prozent.

Für weitere Unsicherheiten dürfte die durch die FED eingeleitete Zinswende sorgen. Mit Blick auf den im Dezember anstehenden Zinsentscheid kommentiert Foster: „Sollte die FED noch in diesem Jahr einen Zinsschritt wagen, führt dies unweigerlich zu finanziellen Turbulenzen. Und langfristig würden mehrere signifikante Zinsschritte zu einer zunehmenden Divergenz zwischen den Notenbanken führen, der die Weltwirtschaft nicht standhalten könnte.“

Quelle: <https://www.vaneck.com/global/germany/?country=de>

DER GOLD REPORT



Sie möchten mehr Informationen: Testen Sie den GOLDREPORT

Viele weitere spannende und wertvolle Informationen erhalten Sie selbstverständlich mit dem Abo unseres GOLDREPORT's. Sie können diesen über unser Probe-Abo für 8 Wochen unverbindlich testen. Das Abo endet automatisch nach der Laufzeit und muss nicht gekündigt werden:

Jetzt Probelesen

DER GOLD REPORT



Interessenskonflikt: Hinweis gem. §34 WpHG Wertpapierhandelsgesetz (Deutschland) und gemäß § 48f Abs. 5 BörseG (Österreich): Der Goldreport Ltd. und/oder Mitarbeiter halten Aktien von folgenden Gesellschaften, die in dieser Ausgabe namentlich genannt wurden: keine

Offenlegung der Interessen:

Grundsätzlicher Hinweis auf Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV: Der Goldreport Limited und/oder Mitarbeiter des Unternehmens können JEDERZEIT Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z. B. eingehen von Long- oder Shortpositionen, Teilverkäufe, Zukäufe, Neukäufe, Komplettverkäufe) und dies unabhängig von der Berichterstattung im GOLDREPORT. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Hieraus ergibt sich ein Interessenskonflikt gem. §34 WpHG (Deutschland) und gemäß § 48f Abs. 5 BörseG (Österreich).

Des Weiteren ist es grundsätzlich immer möglich, dass die in den Publikationen beschriebenen Unternehmen auch weitere Dienstleistungen der Firma Der Goldreport Ltd. in Anspruch nehmen, wie z.B. die Übersetzung von Unternehmenspräsentationen und Unternehmensnachrichten sowie deren Verteilung über Nachrichtenagenturen oder andere Medien, die Vermittlung von Kontakten zu Investoren oder zur Organisation von Unternehmensroadshows oder weitere Dienstleistungen im Investor Relations oder Public Relations Bereich. Der Goldreport Ltd. erhält für diese Leistungen Aufwandsentschädigungen. Hieraus ergibt sich ein Interessenkonflikt gem. §34 WpHG (Deutschland) und gemäß § 48f Abs. 5 BörseG (Österreich).

Herausgeber von DER GOLDREPORT: Der Goldreport Ltd., Niederlassung Deutschland, Badstraße 11, 95131 Schwarzenbach am Wald, Geschäftsführer und Chefredakteur: Hannes Huster, Bankfachwirt, Internet: www.dergoldreport.de, Email: info@dergoldreport.de

Aufsichtsführende Stelle: Der Goldreport Ltd. ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) angemeldet.

Risikohinweis und Haftung: Alle im DER GOLDREPORT veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien dar, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren. Dieser Börsenbrief stellt nur die persönliche Meinung von Hannes Huster dar und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der im DER GOLDREPORT dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Grundsätzliche Informationen zu den verwendeten Bewertungsgrundlagen, den angewandten Methoden und dem grundsätzlich empfohlenen Anlagehorizont (5– 10 Jahre) finden Sie unter folgendem Link (PDF-Datei): [Methoden/ Bewertungsgrundlagen](#)

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (Small Caps) und speziell Explorationswerte, sowie alle börsennotierte Wertpapiere, sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen und die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Spezielle Risiken im Rohstoffsektor: Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele zu den gesonderten Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Exportverbote, Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken. Durch diese zusätzlichen Risiken zählen die im DER GOLDREPORT besprochenen Aktien zur höchsten Risikoklasse mit Totalverlustrisiko.

Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Zwischen dem Abonnent und Leser von DER GOLDREPORT kommt kein Beratungsvertrag zustande, da sich unserer Einschätzungen nur auf das Unternehmen selbst, nicht aber auf die Anlageentscheidung des Lesers beziehen. Weiterhin weisen wir darauf hin, dass die Autoren Aktien der besprochenen Unternehmen halten dürfen. Sie finden in jeder Ausgabe einen entsprechenden Hinweis über die zum Zeitpunkt der Erstellung gehaltenen Positionen. Zudem unterstützt DER GOLDREPORT LTD. die journalistischen Verhaltensgrundsätze und Empfehlungen des Deutschen Presserates zur Wirtschaft - und Finanzmarktberichterstattung und wird im Rahmen der Aufsichtspflicht darauf achten, dass diese von den Autoren und Redakteuren beachtet werden.

Urheberrecht: © Copyright. Der Goldreport Ltd. Alle Rechte vorbehalten! Kein Teil aus unseren Veröffentlichungen von DER GOLDREPORT darf, auch nicht auszugsweise, ohne unsere vorherige schriftliche Genehmigung reproduziert, weitergeleitet oder ins Internet übertragen werden. Die Urheberrechte liegen bei DER GOLDREPORT LTD. Jede im Bereich eines gewerblichen Unternehmens hergestellte oder genutzte Kopie verpflichtet zur Gebührenerstattung an Der Goldreport Ltd. Bei Zuwiderhandlung wird das Abonnement sofort eingestellt und ein Strafverfahren eingeleitet. Das Jahresabo kostet 399,00 Euro (inkl. 19% MwSt.) ist jährlich vorab fällig. Das Abo endet nach Ablauf der Abonnementdauer automatisch und wird nur verlängert, wenn auf unsere Erinnerungsmail zur Verlängerung erneut ein Zahlungseingang erfolgt. Erscheinung: börsentäglich + Updates, Versand per email als pdf-Dokument.